

Mehr als 70 Säcke mit Spendenwaren konnten übergeben werden

Beigetragen von S.Erdmann am 21. Dez 2015 - 22:21 Uhr

Die Juister Sammelaktion von Bettdecken, Kissen, Bettwäsche und Handtücher für Flüchtlinge in Ostfriesland in der vergangenen Woche konnte sehr erfolgreich abgeschlossen werden. Zwischen 70 und 80 Säcke wurden gespendet und der Flüchtlingshilfe für den Altkreis Norden übergeben.

Die Idee zu der Aktion hatte die Juisterin Hilta Depser-Moritz, und über die Partei der Grünen entstand der Kontakt zu den richtigen Ansprechpartnern in Norden. In Ratsmitglied Heike Heiken fand Depser-Moritz eine tatkräftige Unterstützerin der Aktion, die Rat und Verwaltung um Hilfe bat und den Antransport ins Dorfgemeinschaftshaus sowie zum Hafen betreute und organisierte. Beim Abtransport half das Juister Dienstleistungsunternehmen Piotrowski, und die Reederei Norden-Frisia unterstützte die Aktion durch den Seetransport nach Norddeich.

"Alles hat gut geklappt", so Burghard Eggert von der Norder Flüchtlingshilfe, "die Säcke wurden uns am Hafen vor den Anhänger gerollt und mit der tatkräftigen Hilfe von drei eritreischen jungen Männern umgeladen." Die Ludgerusgemeinde hatte einen Lagerraum zur Verfügung gestellt, wo die Säcke jetzt erstmal gut liegen.

In der Unterkunft der jungen Männer, die beim Transport von Norddeich nach Norden geholfen hatten, gab es viel zu dünne Oberbetten, so dass dort sofort die ersten Bettdecken verteilt werden konnten. Die weitere Sichtung und Verteilung ist noch nicht organisiert. Das ist jetzt der nächste Schritt, so Eggert, aber in jedem Fall würden die gespendeten Sachen viel Freude bei den Flüchtlingen bereiten.

Heike Heiken, Hilta Depser-Moritz und Burghard Eggert sagen einen herzlichen Dank an die vielen Spender und die Personen und Betriebe, welche die Aktion unterstützen oder für den Transport der Spenden sorgten.

Unsere Fotos zeigen die Ankunft der Säcke mit der gespendeten Bettwäsche in Norden.
JNN-FOTOS (2): FLÜCHTLINGSHILFE ALTKREIS NORDEN

Article pictures



